Landkreis Uelzen

Der Landrat

Protokoll

über die Sitzung des Umweltausschusses
der Wahlperiode 2016 – 2021

Sitzung:	Dienstag, 03.12.2019
Raum, Ort:	Besprechungszimmer 102 - Ilmenau -, I. OG, Kreishaus, Veerßer Str. 53, 29525 Uelzen
Beginn:	16:30 Uhr
Ende:	17:05 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

3 Einwohnerfragestunde

4 Feststellung der Tagesordnung

5 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 21.11.2019

6 Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen - Klimanotstand im LK Uelzen
Vorlage: VO/2019/180

7 Antrag der FDP-Kreistagsfraktion - Gebührenerlass für Erlaubnisse / Befreiungen in Natur- und Landschaftsschutzgebieten

Vorlage: VO/2019/177

8 Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zur Überprüfung der Grundwassermessstellen in Wulfsode und Reinstorf
Vorlage: VO/2019/143-1

9 Entlassung Naturdenkmal - 13 Stieleichen an der Eichenallee / Oldenstatd (ND UE - 63)
Vorlage: VO/2019/171

10 Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

11 Anfragen

12 Einwohnerfragestunde

13 Schließung der öffentlichen Sitzung

Anwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Munstermann, Ralf	UWG	Vertretung für: Herrn KTA Uwe Beecken
KTA Hinrichs, Udo	CDU	
KTA Blankenburg, Jakob	SPD	
KTA Hyfing, Léonard	FDP	
KTA Kohlmeyer, Thomas	AfD	
KTA Martens, Jörg	CDU	
KTA Niemann, Renate	GRÜNE	
KTA Sackmann, Hans-Heinrich	CDU	
KTA Ziplys, Kurt	SPD	

weitere Mitglieder

Menge, Armin	Kreisnaturschutzbeauftragter
Köhler, Karl-Heinz	Vertreter Naturschutzverbände
Schulz, Henning	LWK Uelzen

Verwaltung

Landrat Dr. Blume, Heiko	Landrat
Krüger, Alexander	Amt 66
LBD Linke, Tobias	Dez. III

Protokollführung

KOI Lüders, Eike	Amt 66

Abwesende:

reguläre Mitglieder

KTA Beecken, Uwe	UWG	entschuldigt

Protokoll

Öffentlicher Teil:

---

1 . Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der stellvertretende Vorsitzende eröffnet die Sitzung.

---

2 . Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

---

3 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

4 . Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

---

5 . Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 21.11.2019

Einzelnen Ausschussmitgliedern liegt das entsprechende Protokoll der letzten Sitzung nicht vor. Daher wird die Genehmigung des Protokolls auf die nächste Sitzung des Umweltausschusses vertagt.

---

6 . Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen - Klimanotstand im LK Uelzen
Vorlage: VO/2019/180

KTA Niemann führt kurz aus, welche Gründe für die Stellung dieses Antrages maßgeblich waren und er beschlossen werden sollte. Andere Kommunen haben den Klimanotstand bereits beschlossen. Dadurch könnte der Landkreis ein Zeichen setzen und signalisieren, dass er das Thema Klimaschutz ernst nimmt.
KTA Blankenburg beantragt die Rückstellung des Antrages bis zur nächsten Sitzung des Umweltausschusses (20.02.2020), da die Fraktion noch internen Beratungsbedarf hat.

Der stellvertretende Vorsitzende lässt über den Rückstellungsantrag des KTA Blankenburg abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss:

Der Umweltausschuss beschließt, den eingereichten Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen bis zur nächsten Sitzung des Umweltausschusses zurückzustellen.

---

7 . Antrag der FDP-Kreistagsfraktion - Gebührenerlass für Erlaubnisse / Befreiungen in Natur- und Landschaftsschutzgebieten
Vorlage: VO/2019/177

KTA Hyfing führt die Gründe für die Stellung des Antrages aus. Die Ausweisung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten erfolgt aus öffentlichem Interesse. Daher ist es aus seiner Sicht nicht nachvollziehbar, weshalb die Eigentümer der Flächen für bestimmte Maßnahmen Gebühren zahlen sollen. Die Durchführung der Maßnahmen erfolgt dann seiner Meinung nach ebenfalls im öffentlichen Interesse.
KTA Martens nimmt Bezug zu den laufenden Ausweisungsverfahren und vertritt die Meinung, dass in den Verordnungen mehr Freistellungen aufgenommen werden müssten anstatt von Erlaubnisvorbehalten. Dies würde dazu führen, dass eine Gebührenpflicht nur noch in wenigen Fällen bestehen würde.
Der stellvertretende Vorsitzende trägt den Beschlussvorschlag vor und lässt anschließend darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	2
Enthaltungen:	1

Beschluss:

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, den Antrag der FDP-Kreistagsfraktion abzulehnen.

---

8 . Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zur Überprüfung der Grundwassermessstel-

len in Wulfsode und Reinstorf

Vorlage: VO/2019/143-1

KTA Martens nimmt Bezug zur Vorlage und stellt kurz die Gründe für die Stellung des Antrages vor. Aus seiner Sicht würden die erhöhten Messwerte auch noch in Jahren dort gemessen werden, wenn keine Veränderungen vorgenommen werden. Damit die Gründe und ggf. Ursachen für die erhöhten Werte festgestellt werden können, soll der Gewässerkundliche Landesdienst mit der Überprüfung der Messstellen beauftragt werden. Durch die erhöhten Werte ist der „Westkreis“ derzeit als rotes Gebiet dargestellt. Dies führt bei den dort ansässigen Landwirten zu erheblichen Einschränkungen im Bereich der Düngung.
KTA Hyfing führt aus, dass der Umweltausschuss sich bereits vor mehr als 2 Jahren mit dieser Thematik beschäftig hätte und damals die Landwirtschaftskammer als zuständige Behörde benannt wurde. Hätte man damals bereits weiteren Maßnahmen zugestimmt, lägen heute bereits Daten vor.
Herr Schulz als Vertreter des Bauernverbandes führt aus, dass dieser den Antrag unterstützt. Es müsse jetzt überprüft werden, welche Gründe für die erhöhten Messwerte verantwortlich sind.
Der stellvertretende Vorsitzende trägt den Beschlussvorschlag vor und lässt über diesen abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltungen:	1

Beschluss:

Der Umweltausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss zu beschließen, bei dem Gewässerkundlichen Landesdienst eine Überprüfung der Grundwassermessstellen Reinstorf und Wulfsode hinsichtlich der Messwerte und möglicher Ursachen zu beantragen.

---

9 . Entlassung Naturdenkmal - 13 Stieleichen an der Eichenallee / Oldenstatd (ND UE - 63)

Vorlage: VO/2019/171

Herr Krüger trägt anhand der Vorlage den Sachverhalt vor. Aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen wurde ein Baumgutachten der 12 noch vorhandenen Eichen des Naturdenkmales in Auftrag gegeben. Der Gutachter kommt zu dem Ergebnis, dass alle Bäume erhaltenswert sind. Bei einzelnen Bäumen müssen dazu Maßnahmen (Kronensicherung, Totholzentfernung, Rückschnitte) durchgeführt werden. Aufgrund dieser Ausführungen wird

derzeit von einer Entlassung der Bäume aus dem Status eines Naturdenkmales Abstand genommen.
Der Umweltausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

---

10 . Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten

Es liegen keine Berichte vor.

---

11 . Anfragen

KAT Hyfing nimmt Bezug zur eingereichten Einwendung der Familie Ohnesorge im Rahmen der Ausweisung des Landschaftsschutzgebietes Ilmenautal. Er erkundigt sich nach den Gründen für die nunmehr vorgenommene Grenzziehung des Schutzgebietes.
Herr Krüger nimmt dazu Stellung und führt aus, dass die Grenzziehung aufgrund der Größe des zu sichernden Gebietes anhand der technisch vorhandenen Hilfsmittel (Luftbildauswertung, Flurstücks- und Nutzungsgrenzen der ALK und Geofachdaten) erfolgte. Dort wo die Grenzziehung im Rahmen der Einwendungen beanstandet wird, wird diese im Rahmen des Abwägungsprozesses nochmals überprüft.

---

12 . Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

---

13 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der stellvertretende Vorsitzende schließt die Sitzung.

Herr KTA Udo Hinrichs
Vorsitz

Landrat

E. Lüders
Protokollführung